



## Humboldt Talent Travel Awards - Antragsformular

Mit einem Humboldt Talent Travel Award können internationale Forscher-Alumni der Humboldt-Universität für einen Kurzaufenthalt von **bis zu zwei Wochen** zurück an die HU kommen – im Tandem mit einem/r Nachwuchswissenschaftler/in ihrer Heimatuniversität. Das Reisestipendium dient dazu, die Vernetzung mit wissenschaftlichen Kooperationspartnern/innen an der HU zu stärken und die eigenen wissenschaftlichen Kontakte auf Nachwuchswissenschaftler/innen auszuweiten. Die **maximale Fördersumme** beträgt **5.500 Euro**.

Vorzugsweise, aber nicht ausschließlich antragsberechtigt sind:

- internationale HU-Alumni, die an einer Profilpartner- bzw. Schwerpunktregionen-Universität beheimatet sind  
(vgl. [www.international.hu-berlin.de/de/internationales-profil/partnerschaften](http://www.international.hu-berlin.de/de/internationales-profil/partnerschaften))
- ehemalige KOSMOS-Fellows  
(vgl. [www.international.hu-berlin.de/de/kosmos-programm](http://www.international.hu-berlin.de/de/kosmos-programm))

In Ergänzung zum ausgefüllten Antragsformular ist ein formloses **Unterstützungsschreiben des/der wissenschaftlichen Kooperationspartner/in** der Forscher-Alumni an der HU einzureichen.

Nach erfolgter Förderung ist innerhalb von vier Wochen ein formloser **Abschlussbericht** (max. zwei Seiten) einzureichen.

Antragsteller/in		
Name:	Letzter HU-Aufenthalt von ... bis ...	
Institution:	An welcher HU- Institution?	
Telefon:	Email:	
Beantragter Aufenthalt an der HU	Von:	Bis:
Nachwuchswissenschaftler/in		
Name:		
Institution:		
Telefon:	Email:	
Kooperationspartner/in an der Humboldt-Universität		
Name:		
Institution:		
Telefon:	Email:	
Evtl. beteiligte Partnerinstitution(en)		



## Humboldt Talent Travel Awards - Antragsformular

<b>Vorhabenbeschreibung</b>
Kurzbeschreibung zu Zielen und Gestaltung des Aufenthalts an der Humboldt-Universität (Fließtext, 1000-1500 Zeichen)
Wie befördert Ihr Vorhaben die Kooperation mit der Humboldt-Universität? Wie ist der/die Nachwuchswissenschaftler/in eingebunden? Wie gestaltet sich eine nachhaltige Anschlussmöglichkeit an den beantragten Aufenthalt an der HU?

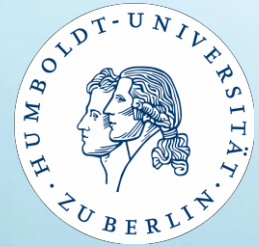




## Humboldt Talent Travel Awards - Antragsformular

<b>Kosten</b> (Erstattung von Reisekosten nach Bundesreisekostengesetz)			
	Betrag	Anzahl der geförderten Personen	ggf. Erläuterung
Reisekosten (Flug, Bahn)	EUR		
Aufenthaltskosten (Hotel, Tagegeld)	EUR		
Honorare (bitte erläutern)	EUR		
Sachmittel (bitte erläutern)	EUR		
Sonstiges (bitte erläutern)	EUR		
<b>Summe</b>	<b>EUR</b>		
evtl. (beantragte) Förderung durch andere Mittelgeber (z.B. Fakultät, Stiftung)	EUR		
<b>Summe beantragte Förderung</b>	<b>EUR</b>		

**Hinweis:** Die Stabsstelle Internationalisierung kann Sie bei der Organisation Ihrer Reise bzw. Ihres Aufenthalts leider nicht unterstützen.



## Humboldt Talent Travel Awards - Antragsformular

### Erklärung des/der Antragstellenden

Hiermit versichere ich die Richtigkeit der oben stehenden Angaben.

Ich erkläre mich einverstanden, dass im Falle, dass mein Antrag erfolgreich ist, die Fließtexte „Vorhabensbeschreibung“ und „Wissenschaftlichen Kurzportraits“ von der HU für folgende Zwecke verwendet werden dürfen: Veröffentlichung auf Webseiten der HU; Veröffentlichung in digitalen Medien der HU; Print-Veröffentlichung in HU Informations- und Werbematerialien; aktuelle Berichterstattung.

Auf Anfrage werde ich die HU darüber hinaus bei der Erstellung bzw. Verwendung weiterer öffentlichkeitswirksamer Materialien zu meinem geplanten Aufenthalt unterstützen (z.B. Fotos und Testimonials für die Webseiten der HU).

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich im Falle, dass der Aufenthalt von mir und/oder dem/der Nachwuchswissenschaftler/in nicht angetreten wird, zur Rückzahlung des gesamten Stipendiums bzw. des entsprechenden Teilstipendiums verpflichtet bin.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Antragsteller/in

Bei Rückfragen zu den Humboldt Travel Awards wenden Sie sich bitte an Frau Jennifer Koch (030 2093-20097, [int.scholars@hu-berlin.de](mailto:int.scholars@hu-berlin.de)) in der Stabsstelle Internationalisierung.